

# Vorwort

Wir sind umgeben von Komplexität, die ständig weiter zunimmt. Wir brauchen daher ein Verständnis von Prinzipien, die uns den Umgang mit Komplexität überhaupt erst möglich machen. Wir brauchen Techniken, die uns den Weg zur Vereinfachung weisen.

Wir legen in diesem Buch besonderen Wert auf die vielen oft kleinen und dennoch wesentlichen Ideen, Techniken und Übungen, die uns insbesondere in den Unternehmen, aber auch im täglichen Leben bei vielen Gelegenheiten helfen, Komplexität zu vermeiden, zu reduzieren und schließlich zu beherrschen. 120 Grundsätze und Handlungsanleitungen sollen weg von der Komplexität und hin zur Einfachheit begleiten.

Unsere Vorschläge entwickelten wir aus einer nunmehr zwei Jahrzehnte andauernden Beschäftigung mit Einfachheit und Komplexität. Eigene Erfahrungen und besonders auch eine Vielzahl wertvoller Gedanken aus der Literatur haben uns geholfen. Besonders betonen wollen wir hier, dass wir uns sehr verbunden fühlen mit den Erkenntnissen zweier Forscher der Managementlehre – Peter Drucker und Fredmund Malik – sowie zwei bedeutender Unternehmer: Jack Welch, 20 Jahre CEO von General Electric, und Helmut Maucher, langjähriger Generaldirektor von Nestlé.

120 meist kurz und knapp gehaltene Vorschläge haben wir zusammengetragen. Sie können einzelne Kapitel auch gezielt ansteuern, wenn Sie nicht das ganze Buch von Anfang bis Ende lesen wollen. Die meisten Kapitel stehen nicht im Zusammenhang mit anderen; nur einige wenige bauen auf dem Kapitel davor auf und finden ihre Fortsetzung im folgenden Thema.

Hier und da überzeichnen wir bewusst, malen schwarz-weiß. Natürlich kann man ein Thema nicht immer so vereinfachen, wie wir es manchmal hier vorschlagen. Es gibt Ausnahmen und andere mögliche Wege, aber immer nur unter ganz bestimmten Bedingungen. Durch die Überzeichnung wollen wir verdeutlichen, betonen und ein helles Licht bieten im dunklen Dschungel der Komplexität.

Wir sind aber sicher: Sie sollten all das ernsthaft bedenken!

*Nils Brandes und Dieter Brandes*  
Düsseldorf / Hamburg im Juni 2015